

Beihilfeantrag

Unternehmen / Antragsteller

Name/Firma: _____
Straße, Hausnummer: _____
PLZ, Ort: _____
Das beantragende Unternehmen erfüllt die KMU-Kriterien¹ der EU: Ja ☐ Nein ☐

Vorhaben

Standort des Vorhabens: _____
Kurzbeschreibung des Vorhabens: _____

Beginn des Vorhabens: _____ Abschluss des Vorhabens: _____
Gesamtkosten des Vorhabens: _____ EUR
davon geplanter Anteil öffentlicher Finanzierung _____ EUR

Zusätzlich **nur** bei Förderdarlehen für die Landwirtschaft relevant:

(Förderfähige) Kosten des Vorhabens:

Grunderwerb: _____ EUR Maschinen: _____ EUR
Baukosten: _____ EUR Sonstiges: _____ EUR

Finanzierung²

Name des **1. Förderprodukts**: _____
Höhe der Finanzierung durch das Förderprodukt: _____ EUR
Zuschuss³ ☐ Darlehen / Mezzanine / Nachrang ☐ Beteiligung ☐ Garantie/Bürgschaft ☐
(ggf. inkl. Zuschuss)
Name des **2. Förderprodukts**: _____
Höhe der Finanzierung durch das Förderprodukt: _____ EUR
Zuschuss³ ☐ Darlehen / Mezzanine / Nachrang ☐ Beteiligung ☐ Garantie/Bürgschaft ☐
(ggf. inkl. Zuschuss)
Name des **3. Förderprodukts**: _____
Höhe der Finanzierung durch das Förderprodukt: _____ EUR
Zuschuss³ ☐ Darlehen / Mezzanine / Nachrang ☐ Beteiligung ☐ Garantie/Bürgschaft ☐
(ggf. inkl. Zuschuss)

Zudem bestätige ich, dass ich mit dem o. g. Vorhaben vor Stellung des vorliegenden Beihilfeantrags noch nicht begonnen habe.

Datum, Unterschrift/en des/r Antragsteller/s

Eingangsbestätigung der Hausbank (Name, Anschrift, Datum, Unterschrift)

¹ Die Größenklasse der Kleinstunternehmen sowie der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) setzt sich aus Unternehmen zusammen, die weniger als 250 Personen beschäftigen und die entweder einen Jahresumsatz von höchstens 50 Mio. EUR erzielen oder deren Jahresbilanzsumme sich auf höchstens 43 Mio. EUR beläuft.

² Die Summe der Finanzierung darf den o.g. Anteil der öffentlichen Finanzierungen nicht übersteigen.

³ Bitte beachten Sie, dass in bestimmten Bundes- oder Landesförderprogrammen (z. B. im Rahmen der GRW-Förderung) vor Vorhabensbeginn ein gesonderter Antrag zu stellen ist. Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an das jeweilige Förderinstitut.